

Hat Meinung! SaarSpiegel

ST. WENDEL

97. Ausgabe Mai 2010

Anzeigenannahme: 0 68 61 / 93 97 30

ONLINE-Befragung:
Was halten Sie von Gen-Technik
in Lebensmitteln? Jetzt abstimmen

info@saarspiegel.com

www.saarspiegel.com

www.ProSecur.com

Führerschein weg?
MPU fällig?

MPU bei der ProSecur® GmbH!
Die amtliche anerkannte MPU-Stelle
mit dem besonderen Service

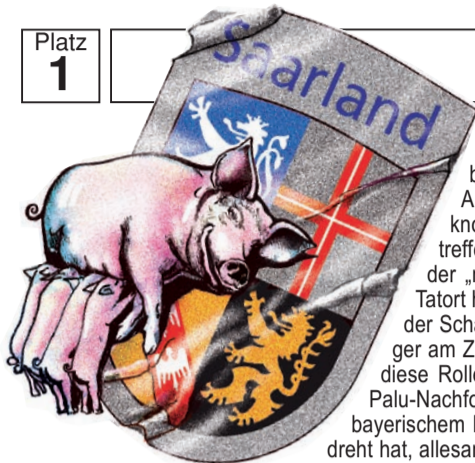
PERSÖNLICH - PRIVAT - DISKRET

Gegenüber dem Saarbrücker Hbf
Sie möchten mehr Informationen?

Tel. 0681 - 960 20 20

Platz
1

Saarländischer Rundfunk



Kennen Sie noch den saarländischen „Tatort-Kommissar“ Max Palu? Er wurde von Jochen Senf verkörpert, der als Schauspieler beim Saarländischen Rundfunk (SR) noch richtiggehend als Angestellter geführt worden sein soll. Während man diesen allrührigen Kommissar „zum Anfassen“ auch mal privat in Saarbrücken treffen bzw. beim Einkaufen überraschen konnte, ist das heutzutage bei der „neuen“ Tatort-Crew im Saarland nicht mehr der Fall. Palu's letzter Tatort hieß „Racheengel“ und wurde im Herbst 2005 gesendet, danach ging der Schauspieler Jochen Senf sozusagen in Rente. Seither ist sein Nachfolger am Zug, von dem keiner so recht weiß, wer ihn eigentlich und warum für diese Rolle angeschleppt hat. Der heißt Maximilian Brückner und spielt den Palu-Nachfolger „Franz Kappel“. Das ist ein „saarländischer“ Tatort-Kommissar mit bayerischem Dialekt, der bislang schon einige saarländische Tatort-Folgen abgedreht hat, allesamt eher mittelmäßig.
Weiter mit Politik auf Seite 2...

Gentechnik-Gegner mundtot machen...?

Scheinbar ein Fall für die Saar-Justiz!

Gentechnik in der Landwirtschaft wird laut Umfragen vom Großteil der deutschen Bevölkerung strikt abgelehnt. Der in Hessen ansässige Gentechnik-Kritiker Jörg Bergstedt soll nun offensichtlich durch die saarländische Justiz zum Schweigen gebracht werden, weil er in einer Druckschrift (www.biotech-seilschaften.de.vu) etwas zu detailliert die Verbindungen zwischen der Agro-Gentechnik-Industrie und der Politik aufgezeigt hat.

Zwei wichtige Personen dieses Netzwerks, die mehrfache Geschäftsführerin von Unternehmen dieser Sparte, Kerstin Schmidt, sowie der Chef der Firma InnoPlanta und FDP-Landtagsabgeordnete in Sachsen-Anhalt, Uwe Schrader, fühlen sich durch die Broschüre „Organisierte Unverantwortlichkeit“ in ihren Persönlichkeitsrechten verletzt und versuchen, die darin geübte Kritik verbieten zu lassen. Das Gerichtsverfahren findet in Saarbrücken statt, wo einer Verurteilung Bergstedts größte Chancen eingeräumt werden. Kein geringerer als der ehemalige saarländische Wirtschaftsminister, Rechtsanwalt und Befürworter der „grünen Gentechnik“, Dr. Horst Rehberger (FDP), zog das Verfahren nach Saarbrücken, damit seine Kanzlei die Kläger „auf kürzestem Wege“ vor Gericht vertreten kann. Die Durchführung des Verfahrens in Saarbrücken ist durch einen juristischen Schachzug möglich, indem man die Publikation im überall verfügbaren Internet angreift. Obwohl Bergstedt nicht für den Inhalt der betroffenen Webseite verantwortlich ist, wurde ihm per einstweiliger Verfügung bereits eine Strafe in Höhe von 250.000 Euro Strafe angedroht.

Schrader, der Rehberger zu dessen Wirkungszeit in Sachsen-Anhalt einen großen Teil seiner Parteikarriere zu verdanken hat, gilt heute dort als wichtiges Bindeglied zwischen Industrie und Politik in Sachen Gentechnik. Nach mehrfacher Vertagung wird nun hinter verschlossenen Türen beraten. Der gesamte Prozessverlauf ist auf der vorgenannten Webseite dokumentiert. Das Urteil soll in diesen Tagen verkündet werden.

Hans-Raab-Kolumne Folge Nr. 50

„CDU-Justiz-Ministerpräsident M.I“

Da hilft kein Verstecken und keine Höhen-sonne: Als angeschossener Ministerpräsident sind Sie kreideblass! Und als selbst-ernannter Justizminister erinnern Sie mich an ein Gespenst: Sie sind bisher völlig unsichtbar geblieben!

Nur wenn man eine Brauerei hat, kann man Sie scheinbar mit einem großen Bierfass und Fotografen anlocken.

Und siehe da: Sie können immer noch publikumswirksam ein halbvolleres Bierglas festhalten!

Ich würde ich Ihnen ja gerne – nachdem ich weltweit 380 Millionen Haushalte auf umweltfreundliche Reinigung umgestellt habe – einen Ha-Ra@ Bodenexpress und 5 Liter Bier obendrauf spendieren. Dann könnten Sie randvoll glücklich und ohne Umweltschäden daheim bleiben! Bei dieser Gelegenheit könnten Sie endlich die Frage beantworten, gegen welche Gesetze ich als Geschäftsführer der Ha-Ra@ Umwelt- und Reinigungstechnik GmbH verstoßen haben soll.

Und nach ein paar Schnäpchen würden Sie sogar dem Vorschlag zustimmen, alle deutschen Soldaten am Hindukusch durch deutsche Politiker zu ersetzen.

Der Krieg wäre direkt vorbei!

Aber Sie haben im Moment ja soviel Arbeit unter der Rubrik WER SOLL DAS BEZAHLEN: Ein neues Kongresszentrum (Kosten noch unbekannt), die bekanntermaßen „spottbillige“ Stadtmitteln am Fluss, natürlich ein neues Fußballstadion und aktuell ein neues Messezentrum (bloß für 50 Millionen?). Auch Fördermillionen für das ach so dringend nötige Thermalbad in Rillingen-Hanweiler sowie ein super-nobles Jagd- und Schießsport-Hotel in Nohn müssen irgendwo herkommen...

Ist das der saarländische Weg zur Staatsinflation?

Und übrigens: Die Betrügereien beim Kartenverkauf des 1. FC Saarbrücken sind keinesfalls neu. Genausowenig wie die Täter!

Gez.
Hans Raab
(Fortsetzung folgt...)



Unter den beeindruckend wachen Augen von Peter Müller ist das Saarland zu einem wahren Eldorado für großwahnsinnige Steuergrab-Projekte geworden.



Platz
2

Zwei Untersuchungs-Ausschüsse

Eigentlich müssten noch einige Untersuchungsausschüsse mehr eingesetzt werden. Themen wären reichlich vorhanden mit „Gärten ohne Grenzen“ (CEB-Merzig), „Meeresfischzucht“ (Völklingen), „Saarschleifenzahn“, V-Mann-Affäre, undsoweiter... Jetzt dürfen wir uns immerhin „freuen“ über die Beleuchtung der Zahlungsflüsse im Bereich Industrie-Kultur-Saar (IKS) – hier geht es nämlich noch weit über das „Gondwana-Abenteuer“ hinaus! Interessant wird ebenso, was wir an Details über Hubert Ulrichs gutbezahlte „Tätigkeit“ in Unternehmensbereichen des Herrn Ostermann erfahren und nicht zuletzt die Frage aller Fragen: Wie schafft man es, dass millionenschwere Steuerstrafverfahren einfach so mal fallengelassen werden? Was tut man, wenn man gleich fünf dieser lästigen Verfahren am Halse hat???

Für diejenigen, die so gerne an die demokratische Ordnung glauben – hier noch einmal: Deutsche Staatsanwälte sind gegenüber ihrem Generalstaatsanwalt weisungsgebunden, der Generalstaatsanwalt empfängt Weisung vom Justizministerium. Und so folgt auch eine Steuerfahndung der Weisung aus dem Finanzministerium. Nicht nur in Hessen und Bayern. Auch im Osterhasenland!

Die Schweinereien-Hitparade setzt sich fort auf Seite 4!

Kriegsindustrie boomt...

Auch im Saarland!

Schwere Waffen für Afghanistan – das ist die Antwort der Bundesregierung auf die Forderung der deutschen Bevölkerungsmehrheit nach einem Truppenabzug!

Während wir fast täglich Meldungen über gefallene Soldaten und getötete Zivilisten hören und sehen, redet Bundeskanzlerin Merkel weiter zynisch von „wichtigen Stabilisierungsmaßnahmen“. Warum wird dieser grausame Krieg, dessen Sinn nicht zu vermitteln ist, noch immer fortgesetzt und welche Rolle spielt hier die Rüstungslobby?

Tatsache ist, dass die Rüstungsindustrie boomt. Deutschland ist nicht nur die drittgrößte Waffenexportnation weltweit. In diesen Wirtschaftszweig fließen hohe Summen aus Steuermitteln und die Bundeswehr ist ein sehr guter Kunde der in hohem Maße vernetzten Kriegskonzerne.

Auch im Saarland wird profitiert: So verdient das international agierende Unternehmen Diehl BGT-Defense, in dessen Zweigwerk auf dem Maasberg bei Nonnweiler-Bierfeld es im vergangenen Jahr durch den Brand eines Raketenmotors zu einem schweren Unfall kam, sehr gut an dem durch Kriege verursachten Elend und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von über 420 Millionen Euro.



MLRS-Raketensystem – Bild Wikipedia

Das Werk im Saarland stellt unter anderem Raketenysteme her, die nach Informationen des SaarSpiegel auch in Afghanistan eingesetzt werden.

Als Gipfel des Zynismus mag dem Leser die auf der Diehl-Homepage zu findende Beschreibung der Weiterentwicklung der Artillerieraketensysteme vorkommen (www.diehl-bgt-defence.de/index.php?id=551), in der von einer „hohen Effizienzsteigerung“ die Rede ist.

Wie lange wohl heucheln uns die Verantwortlichen in der Politik, die nicht einmal ein neues Mandat für die weiterhin unter dem Deckmantel der Humanität stattfindenden Kriegseinsätze für notwendig halten, noch Betroffenheit über die Todesopfer vor?

Werbung

Der SEAT Altea XL Kombi.
Temperamentvoll, sportlich und familienfreundlich.

schon für 14.990,- €

SEAT Altea XL 1.4, 63kW (86PS) Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts: 9,7; außerorts: 5,8; kombiniert: 7,3; CO₂-Emission kombiniert: 169 g/km. Abb. kann Sonderausstattung gegen Mehrpreis enthalten.

Autohaus Herrigel GmbH

Noswendeler Str. 6
66687 Wadern-Dagstuhl
Tel: (0 68 71) 24 33
Fax: (0 68 71) 59 47

info@autohaus-herrigel.de
<http://herrigel.seat.de>

Landgasthof an der
Labach

13. Mai
Spanferkel
Angebot:
Cola, Limo, Sprudel und Pils
je 1 Euro

Grube Labach 2 in 66916
Breitenbach
Telefon 06386 404286

Werbung

Dachdeckerangebot:

Abriss & Schuttabfuhr der Dachfläche
Unterspannbahn & impr.Konterlatten
impr,Lattung (einlatten) der Dachfläche
Eindecken mit Engobierten
Eisenberger Tonziegeln E32 oder E 20
inkl, Gerüst bisher m²ab31,90€ jetzt nur m²€ 29,90

Malerangebot:

Abstrahlen der Fassade mit Hochdruckreiniger
Grundierung satt einlassen,Voranstrich
Hauptanstrich (Deckend) Ton nach Wunsch
Qualitäts-Fassadenfarbe nach VOB benormt
Marke = Brillux , Caparol oder Sto Lotusan
inkl, Gerüst bisher m²ab15,90€ jetzt nur m²€ 14,90
Dachdeckerei Malerbetrieb
Stricker Hallauer
Telefon 06371-2173 Landstuhl
WDVS, Vollwärmeschutz, Zimmermanns-Spenglerarbeiten
Kaminsanierung, Tapezier, Verputzarbeiten, Gerüstbau